

Ein Blick in die Geschichte

- **1836:** Gründung des „Realgymnasium Minden“ als sogenannte „Bürgerschule“ (Ritterstraße, später Dependence der „Freiherr-von-Vincke-Realschule)
- **1880:** Einweihung eines Schulgebäudes in der Immanuelstraße (heute Sitz der Domschule) für das „Mindener Gymnasium“
- **19. Juni 1896:** Das Provinzialschulkollegium Münster genehmigt die Einrichtung einer „lateinlosen Realschule“ in Minden.
- **Ostern 1897:** Eröffnung der Realschule mit Standort an der Immanuelstraße.
- **1904:** Angliederung einer Oberstufe, d.h. Erweiterung zum „Königlichen Gymnasium und Oberrealschule zu Minden“. Aus ersterem geht später das Ratsgymnasium, aus zweiterem das Besselgymnasium hervor.
- **1907:** Die ersten Schüler*innen legen ihre Reifeprüfung ab.
- **1920:** Trennung der beiden Schulen und des bislang gemeinsamen Kollegiums. Das „Mindener Gymnasium“ zieht in einen Neubau am Königswall ein. Für die an der Immanuelstraße verbleibende Schule schlägt die „Vereinigung ehemaliger Mindener Oberrealschüler“ („VEMO“, gegründet 1911, bestehend bis etwa 1964) den Namen „Bessel-Oberrealschule (BOS)“ vor.
- **1930:** Rundverfügung des Provinzialkollegiums Münster zum „Verbot der Zugehörigkeit oder Betätigung von Schülern in kommunistischen und nationalsozialistischen Organisationen“.
- **1934:** die Lehrkräfte müssen als Beamte des öffentlichen Dienstes nun einen Diensteid auf die Person Adolf Hitler und nicht mehr auf die Reichsverfassung schwören.
- **1938:** Die Mindener Schulverwaltung setzte die Anordnung weisungsgemäß um, dass jüdische Schüler*innen keine öffentlichen Schulen mehr besuchen dürfen.
- **1939:** Gründung des Bessel-Ruderriege.
- **6. Dezember 1944:** Beschädigung des Schulgebäudes durch eine in der Nähe detonierte Bombe.
- **März 1945:** die Regierungsgebäude in Minden werden durch einen Luftangriff schwer beschädigt. Die geplante Beschlagnahmung des Schulgebäudes und die Nutzung als Lazarett unterblieb wegen weiterer Bombenschäden.
- **Nachkriegszeit:** die Schüler*innen des Ratsgymnasiums werden im Gebäude der „BOS“ unterrichtet. Ihr Schulgebäude am Königswall fungiert zeitweise als Rathaus. Im Gebäude an der Immanuelstraße wird, veranlasst durch die britische Militärregierung, ein Teil der Stadtverwaltung untergebracht
- **Januar 1946:** Wiederaufnahme des Unterrichts an der „BOS“ (nachmittags, für einige Klassen nur alle zwei Tage). Wiederezulassung von erst nur sieben Lehrkräften.
- **1952:** Neugründung der „Schülerruderriege an der staatlichen Besselschule“.
- **1959:** Gründung der Schülerzeitung „WIR“ (bis ca. 1995).
- **1961:** Teilnahme des „BOS“ an den ersten deutschen Meisterschaften im Hallenhandball der Gymnasien als erfolgreichste Schule in NRW und Titelgewinn.
- **1964:** Wegen Raummangels werden acht Jungenklassen der „BOS“ in den Räumen des „Städtischen neusprachlichen Gymnasiums für Jungen und Mädchen“ (Brüningstraße, heute Herdergymnasium) unterrichtet.
- **1969:** Einweihung des Bootshauses am Pumpwerk.
- **1971:** Erste Siege der Bessel-Ruderriege beim Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ (1969 vom „Stern“-Chef Henri Nannen gegründet).
- **1973:** Vizemeister bei den Deutschen Schulmeisterschaften im Hallenhandball der Gymnasien.
- **1974:** Umwandlung des „Besselschullandheim-Vereins“ (mit eigenem Schullandheim in Schieder, nahe Bad Pyrmont) in den „Förderverein des Besselgymnasiums“.
- **1975:** Neubau eines Schulgebäudes an der Hahlerstraße.

- **1976:** Umzug in das neue Schulgebäude. Erste Klassen, in denen Mädchen und Jungen gemeinsam unterrichtet werden. Erster Sport-Leistungskurs.
- **1978:** Erstmals dürfen auch Mädchen an der Ruderriege teilnehmen.
- **Schuljahr 1980/1981:** Einführung des Fachs „Informatik“.
- **Schuljahr 1981/1982:** Einführung des Fachs „Technik“ (bis 2005).
- **1982:** Beginn des Schüler*innen-Austausch mit dem „Eltham College“ in London.
- **1984:** Gründung des „Bessel-Big-Band“. Einrichtung des „Besselpreises“.
- **1985:** Aus der „Schülermitverwaltung“ (SMV) wird das Team der „Schülervertretung“ (SV) in seiner heutigen Form.
- **Ab Schuljahr 1988/1989:** Schulpartnerschaft mit dem Lycée Dupleix in Landrecies und Beginn des Schüler*innen-Austauschs.
- **Ab Schuljahr 1993/1994:** Schulpartnerschaft und Schüler*innen-Austausch mit dem Lyzeum Nr. 23 in Kaliningrad.
- **1996:** Gründung der „Vereinigung ehemaliger Besselschülerinnen und Besselschüler“ (VEBES).
- **Schuljahr 1998/1998:** Einrichtung eines bilingualen Zweigs.
- **Schuljahr 2000/2001:** Bezug eines Erweiterungsbaus.
- **Ab 2005:** Schulpartnerschaft mit der Broad Run High School in Ashburn (Virginia, USA) (bis 2023).
- **Schuljahr 2008/2009:** Das Besselgymnasium ist die erste von fünf NRW-Sportschulen.
- **Ab Dezember 2008:** Partnerschaft im dem Lycée Jean Bart in Dunkerque
- **2013:** Das Besselgymnasium erhält das Zertifikat „MINT-freundliche Schule“.
- **28.05.2014:** Einweihung der neuen Sporthalle.
- **Schuljahr 2015/2016:** Das Besselgymnasium wird „Schule des Gemeinsamen Lernens“. In der ersten Klasse 5 werden sechs Schüler*innen mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“ unterrichtet.
- **Seit 2017:** Beginn der festen Schulsozialarbeit am Besselgymnasium.
- **Ab Schuljahr 2017/2018:** Schulpartnerschaft und Schüler*innen-Austausch mit dem Collège Jean-Baptiste Corot Le Raincy/ Paris.
- **Ab 2020:** Im Zuge der Digitalisierung werden nach und nach alle Kreidetafeln durch Monitore ersetzt.
- **20. März 2020:** Nach einem Treffen der Kultusministerkonferenz am Tag zuvor entscheiden sich alle Bundesländer dazu, die Schulen wegen der Corona-Pandemie vorerst zu schließen.
- **14. Dezember 2020:** Wegen steigender Infektionszahlen geht Deutschland in den Lockdown – die Schulen schließen. In NRW soll ab Klasse 8 komplett auf Home-Schooling umgestellt werden.
- **Ab 2021:** das Besselgymnasium trägt das Zertifikat „Digitale Schule“.
- **22. Februar 2021:** Wieder Präsenzunterrichts für kleine Lerngruppen, im Wechsel mit Distanzunterricht.
- **Ab 24. März 2021:** Kein Präsenzunterricht. Ausgenommen sind die Abschlussklassen.
- **Ab 31. Mai 2021:** Rückkehr zum vollen Präsenzunterricht für alle Schüler*innen, in voller Klassen- bzw. Kursstärke (mit Maskenpflicht und regelmäßiger schulinterner Corona-Testung).
- **19.11.2021:** Anschluss des Besselgymnasiums an das Glasfasernetz über den Anschluss des Leo-Symphor-Berufskollegs.
- **April 2022:** Masken- und Testpflicht endet.
- **22.09.2022:** Einweihung der neuen Sportanlagen (Tartanbahn, Sprunganlagen, Kugelstoß-anlage).